

Nahe am Studium: Fachspezifische Aspekte von Beratung im Fach Geschichte



Das Team der Studienfachberatung

Geschichtswissenschaft ist ein Massenfach, das hohe fachliche Ansprüche stellt. Ein klar definiertes Berufsbild ist nicht vorgegeben. Das niedrigschwellige Beratungskonzept des Historischen Seminars unterstützt angehende Historiker/innen und Geschichtslehrer/innen darin, individuelle Spielräume interessegeleiteten Lernens zu entwickeln, um einen erfolgreichen Studienverlauf und Berufseinstieg zu fördern:

EINSTIEG IN DAS STUDIUM

Das Fach „Geschi“ in der Schule weckt oft falsche Erwartungen an die wissenschaftliche Disziplin der „Geschichtswissenschaft“. Durch frühe Kontaktaufnahme in begleitenden **Tutorien**, **Informationsveranstaltungen** und ein **Peer-to-Peer-Mentoring** lässt sich diese Spannungsverhältnis mindern und die Entscheidung für das Studienfach nachjustieren.

FACHGEBUNDENES SCHREIBEN

Das Fach verlangt hohe literale Kompetenzen, die Basis für den Einstieg in geisteswissenschaftliche Berufe. Integrierte Formate der **Schreibberatung** in Tutorien, Lehrveranstaltungen und ein regelmäßiger **Nachmittag der Historischen Hausarbeit** fördern den Kompetenzerwerb.

BERUFSORIENTIERUNG

Um als Historiker/in eine individuelle Berufsperspektive zu entwickeln, braucht es Kenntnisse ausgewählter Berufsfelder und kontinuierliche Selbstreflexion der eigenen Kompetenzen. Von der **Praktikumsberatung** über Workshops zur **Berufsfelderkundung**, vor allem aber auch durch **praxisorientierte Lehrprojekte** in Kooperation mit außeruniversitären Institutionen unterstützen wir diesen Lernprozess.

<http://www.geschichte.uni-mainz.de/121.php>
<https://www.blogs.uni-mainz.de/fb07-geschichteundberuf>



Studierende präsentieren Arbeitsergebnisse auf dem *Tag der Lehre* des FB 07



Impression aus einem Lehrprojekt „Protest gegen den Flughafenausbau 1965-1995“